



E-Mail: info@elternkreis.at - Website: www.elternkreis.at

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Suchtkranken: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, jeweils von 18.30 – 21.30 Uhr.
Selbsthilfegruppe für Hinterbliebene von verstorbenen Drogenopfern:
jeden 3. Mittwoch im Monat, jeweils von 18.30 – 21.30 Uhr.
Evangelisch-methodistische Kirche - 1210 Wien, Bahnsteggasse 27

MITGLIEDERINFORMATION Nr. 43 – SEPTEMBER 2010

Liebes Mitglied!

Wer von uns braucht nicht ein wenig Glück!

**Wir machen deshalb ein Glückstraining – Seminar am Samstag, 16. Oktober 2010.
Das Seminar findet im Hotel Binder des Vereines „Grüner Kreis“,
in 2872 Mönchkirchen 99 statt.**

**Wer an dem Seminar teilnehmen möchte, ist zu der Vorstellungsrunde samt Anmeldung
am Mittwoch, 22. September 2010 um 18.30 Uhr in 1210 Wien, Bahnsteggasse 27
eingeladen. An diesem Abend wird uns auch die Seminarleiterin, Frau Mag. Heide-
Marie Smolka besuchen und uns näher über das Seminar informieren.**

Folgenden Ablauf haben wir geplant.

**Anreise, Freitag, 15.10.2010 am späten Nachmittag, gemeinsames Abendessen und
Übernachtung. Ganztägiges Seminar am Samstag, 16.10.2010 und Übernachtung.
Frühstück am Sonntag, 17.10.2010 mit anschließender Abreise.**

Zimmerpreise pro Person und Nacht samt Verköstigung sind selbst zu bezahlen:

Auswahl:

Doppelzimmer inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet € 35,-

Doppelzimmer inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet und Halbpension

(3-Gang-Menü) € 45,-

Doppelzimmer inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet und Vollpension

(3-Gang-Menü mittags und abends) € 55,-

Einzelzimmerzuschlag pro Nacht € 9,-

Ortstaxe € 0,80 Euro.

Die Seminarkosten für Frau Mag. Smolka werden vom Elternkreis Wien bezahlt.

EINLADUNG ZUM VEREINSABEND

**Unser nächster Vereinsabend findet am Mittwoch, 29. September statt!
Als Vortragenden konnten wir den ärztlichen Leiter des Ambulatorium „Ganslwirt“
Herrn Dr. Hans Haltmayer gewinnen.**

Thema: „Substitutionsbehandlung – Aktuelle Lage – Rückblick – Vorschau“

Beginn: 18.30 Uhr, Bahnsteggasse 27, Cafeteria.

WIR ERSUCHEN UM IHRE UNTERSTÜTZUNG FÜR STRASSENKINDER
IN KOLUMBIEN!
KINDER UND GEMEINDEN
BAUEN DEN FRIEDEN IN KOLUMBIEN AUF

Sucre und Córdoba liegen an der atlantischen Küste Kolumbiens und gelten nicht nur als die zwei ärmsten sondern auch als die am meisten von der Gewalt betroffenen Regionen des Landes. Allein in der Provinz Córdoba gab es 1993 15.000 Waisenkinder aus bäuerlichen Familien. Heute sind es noch viel mehr. Viele Kinder haben zwar nicht ihre Familie, aber ihr Zuhause verloren und leben über die ganze Provinz verstreut, ohne Aussicht auf einen Schulbesuch, sei es eine Grundschulausbildung oder eine allgemeinbildende, technische, landwirtschaftliche oder kunsthandwerkliche höhere Schule, die ihnen die Möglichkeit geben könnte, sich auf diese Weise später ihren Lebensunterhalt und in vielen Fällen den ihrer Familien zu bestreiten.

Das Stipendienprogramm will diesen Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren direkt mit einem jährlichen Betrag von € 80,- pro Kind unterstützen. Damit können die Kosten für Schulgeld, Schulbekleidung, Bücher, Hefte und andere Lehrbehelfe beglichen werden. Die Paten und Patinnen unterstützen mit dem Stipendium die Aufwendungen, die das Kind benötigt, um seine Ausbildung durchführen und beenden zu können. Die Organisatoren des Projektes behalten sich das Recht vor, SchülerInnen, die den schulischen Anforderungen nicht entsprechen, nach vorheriger Rücksprache mit den PatInnen, das Stipendium zu entziehen, als auch das Kind, dessen PatInnen der jährlichen finanziellen Verpflichtung nicht nachgekommen ist, einem neuen Spender oder Spenderin zu übergeben.

Das Programm richtet sich an Schulen, LehrerInnen, SchülerInnen, Vereine und an alle Personen die helfen möchten. Wenn Sie das Projekt mit einem Stipendium unterstützen möchten, bitte dies auf dem Zahlschein mit dem Hinweis „Patenschaft“ vermerken.

Seit dem Jahr 2000 unterstützt dieses Projekt der Verein Elternkreis Wien mit € 100,- jährlich. Valentina Ospina Murillo, unser Patenkind seit 2007, wird am 18. September 2010 zehn Jahre alt. Sie lebt in der Stadt Sincelejo, im Departement Sucre, in Nordkolumbien.

Das Projekt wird auch seit 2009 durch den Franz-Karl Effenberg Help-Club, von Frau Rosemarie Effenberg unterstützt. Es wurden Stipendien für vier Kinder übernommen. <http://www.effenberghc.at/>

In der Zeit vom 27. November bis 23. Dezember 2010 reise ich gemeinsam mit meinem Sohn Rudolf Rohaczek und Frau Blanca Elvia Arias Ortiz als Reisebegleiterin und Dolmetscherin nach Kolumbien. Die Reisekosten werden privat bezahlt. Natürlich werden wir unser Patenkind „Valentina“ in Sincelejo besuchen und den wichtigen Beitrag aus Wien an die Projektleiterin, Frau Catalina Perez-Perez persönlich übergeben.

Weiters werden wir die Stadt Cali im Süden Kolumbiens besuchen. Dort ist ein Bildungsprojekt für Strassenkinder geplant. Darüber wurde in der vorigen Mitgliederinformation berichtet. Um diese Hilfe leisten zu können, bedürfen wir jedoch ihrer Hilfe.

WIR HOFFEN AUF IHRE UNTERSTÜTZUNG! DANKE!

Josef Rohaczek

